

Abgeordnete/r zum Nationalrat

Andreas Kühberger

An Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament, 1017 Wien, Österreich

Wien, am 04.07.2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

In der Anlage überreiche ich/ überreichen wir Ihnen gem. §100 (1) GOG-NR die
Petition betreffend

Schülerzug für das Ennstal

Seitens der Einbringer:innen wird das Vorliegen einer Bundeskompetenz in folgender
Hinsicht angenommen:

Dieses Anliegen wurde bis zur Einbringung im Nationalrat von Bürger:innen
unterstützt. Mit der Bitte um geschäftsordnungsmäßige Behandlung dieser Petition
verbleibe ich/verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen



Anlage

Hinweis: Ggf. vorgelegte Unterschriftenlisten werden nach dem Ende der
parlamentarischen Behandlung datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht, soweit
diese nicht nach den Bestimmungen des Bundesarchivgesetzes zu archivieren sind.

Petition

Schülerzug Ennstal



Gemeinde Selzthal

John Peterbauer



Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Alterspyramide	4
Abbildung 2: Stiftsgymnasium Admont	5
Abbildung 3: BHAK/BHAS Liezen	5
Abbildung 4: BRG/BG Stainach	5
Abbildung 5: HTL Trieben	6
Abbildung 6: Petition	7

I. Ausgangssituation

Der Ort Selzthal hat 1.532 Einwohner (Stand 01.01.2020). Das Durchschnittsalter von Selzthal beträgt gerundet um die 48 Jahre. Davon sind rund 15% der Bevölkerung, also 236 Einwohner unter 21 Jahre (siehe **Abbildung 1**). Im schulpflichtigen Alter befinden sich um die 8% der Kinder und Jugendlichen (124 Kinder). Während die Hälfte dieser Schulpflichtigen die Volksschule Selzthal besucht, haben die 10- bis 15-Jährigen die Wahl in das Stiftsgymnasium Admont (siehe **Abbildung 2**), das BRG/BG Stainach (siehe **Abbildung 4**) oder in die Hauptschule Rottenmann zu gehen. Im Alter von 16 Jahren gibt es zusätzlich die Möglichkeit in der Nähe die HTL Trieben (siehe **Abbildung 5**), BHAK/BHAS Liezen (siehe **Abbildung 3**), BAFEP Liezen, CARITAS Schule in Rottenmann oder die Polytechnische Schule in Rottenmann zu besuchen. Entscheidet man sich hingegen für eine Lehre, sind natürlich noch weitere Berufsfelder offen und auch eine Lehre mit Matura nicht ausgeschlossen.

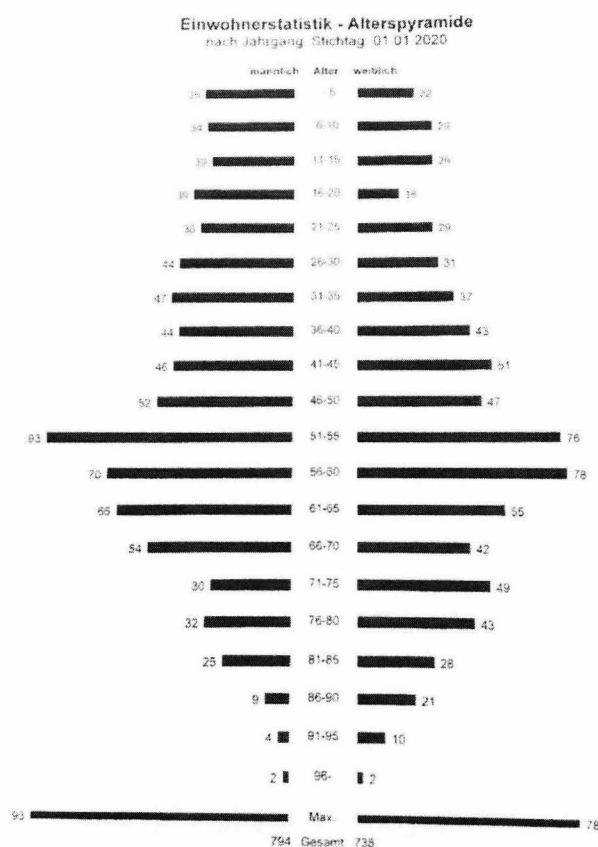


Abbildung 1: Alterspyramide

Um zu den jeweiligen Schulen beziehungsweise Lehrstätten zu gelangen, benötigt man öffentliche Verkehrsmittel, welche von der ÖBB und den **VERBUND Linien** angeboten werden. In Selzthal bietet sich besonders die Möglichkeit der Zugverbindungen an, da man mit einem großen Bahnhof und Knotenpunkt gesegnet ist. Leider wurden schon einige Zugverbindungen im Laufe der Jahre

gestrichen und viele Wege durch Busse ersetzt. Dadurch sind oft unnötig lange Hin- und Rückfahrten für Schüler und Lehrlinge die Folge.

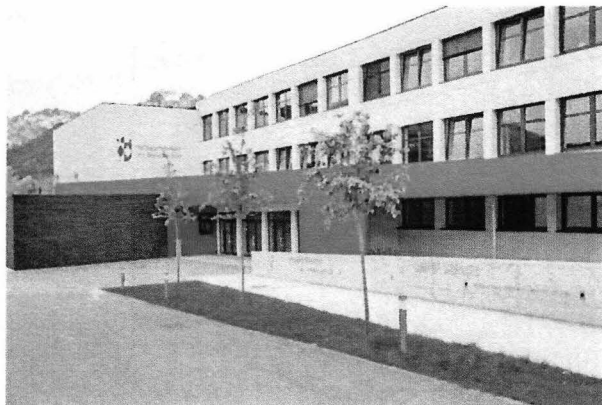


Abbildung 2: Stiftsgymnasium Admont



Abbildung 3: BHAK/BHAS Liezen

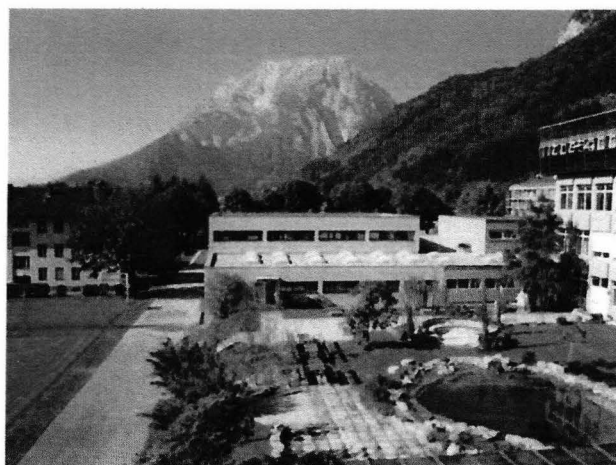


Abbildung 4: BRG/BG Stainach



Abbildung 5: HTL Trieben

II. Ziele und Optimierungen

Ziel ist es, die Fahrzeiten der Schüler zu verkürzen und alte Zugverbindungen wiederzubeleben beziehungsweise neue Schülerzüge bereitzustellen. Vor allem in Selzthal wird das Angebot von prinzipiell guten Verbindungen zu wenig genutzt. Ein gutes Beispiel dafür ist die Hin- und Rückfahrt zum Stiftsgymnasium Admont. Früher wurden beide Fahrten mittels einer Direktzugverbindung gelöst. Im Moment werden Hin- und Rückfahrt mit Bussen getätigt und Umwege sind die Folge. Speziell bei der Rückfahrt werden zuerst alle Ortschaften bis Liezen angefahren und danach muss man dort auf einen Umstieg warten. Die Fahrtzeit beträgt mit dem Bus 55 min, obwohl die Strecke mit dem Zug in 12 min zu bewältigen wäre. Hier gilt es, eine Lösung zu finden.

III. Meinungen

Zu dem Projekt Schülerzug wurden Meinungen von Betroffenen und ehemaligen Schüler eingeholt. Dazu wurde ein Fragebogen zum Thema Schülerzug erstellt und von den jeweiligen Personen bearbeitet. In dem Fragebogen geht es um Hin- und Rückfahrzeiten zu den Schulen sowie um Wartezeiten auf den Bus oder Zug. Besonders bei den Befragten aus Selzthal, die das Stiftsgymnasium Admont besucht haben, konnten lange Hin- und Rückfahrzeiten festgestellt werden. Da die meisten ausschließlich mit dem Bus unterwegs sind/waren, ergeben/ergaben sich in Folge lange Fahrzeiten und Umwege. Auf die Frage, welches Verkehrsmittel sie bevorzugen, war die Mehrheit der Meinung, dass der Zug sicher das günstigste Verkehrsmittel ist. Besonders bei der Rückfahrt könnte eine Zugverbindung die Schüler viermal schneller nach Hause bringen als der Bus. Bei der Hinfahrt wäre ebenfalls der Zug um das Doppelte schneller als der Bus.

IV. Fazit

Grundsätzlich wäre die Einführung einer Zugverbindung zwischen Admont und Selzthal für die Schüler eine gute und ansprechende Lösung. Aufgrund der Direktverbindung erspart man sich lange Fahrzeiten, Umwege und Wartezeiten. Überdies hinaus könnte die Zugstrecke ins Gesäuse wiederbelebt werden, da im Moment nur sonntags ein Personenzug auf dieser Strecke fährt. Mit der Einführung des Schülerzuges könnte dies außerdem wieder mehr Schüler der Volksschule nach Admont locken, da man aufgrund der guten Verbindungen auch noch genügend Freizeit nach der Schule zur Verfügung hat. Darum wird eine Petition unter dem Namen Schülerzug Ennstal gestartet, um diese Verbindung zu ermöglichen. Mit der Unterzeichnung dieser Petition rückt die Realisierung des Schülerzuges für Admont Stück für Stück näher.



Abbildung 6: Petition

Literaturverzeichnis

Quelle 1: <https://www.hak-liezen.at> (Zugriff: 26.08.2020, 11:14)

Quelle 2: <http://www.gymnasium-stainach.at> (Zugriff: 26.08.2020, 11:17)

Quelle 3: <https://www.meinbezirk.at> (Zugriff: 26.08.2020, 11:07)

Quelle 4: <https://www.stiftadmunt.at> (Zugriff: 26.08.2020, 11:05)

Quelle 5: <https://www.bahnbilder.de> (Zugriff: 03.09.2020, 12:24)

